



**Berliner Zukunftssalon Februar 2007: Hat das transatlantische Europa noch eine Zukunft?**

**LEBENS LAUF Prof. Dr. Sandschneider, Direktor  
Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik (DGAP)**

- Prof. Dr. Eberhard Sandschneider ist Otto-Wolff-Direktor des Forschungsinstitutes der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik.
- 1981 schloss er sein Studium der Anglistik, Klassischen Philologie und Politikwissenschaft an der Universität des Saarlandes, Saarbrücken ab.
- 1986 promovierte er mit einer Arbeit über "Militär und Politik in der VR China 1969 - 1985".
- Im November 1993 beendete er seine Habilitation zu dem Thema: "Stabilität und Transformation politischer Systeme".
- Zwischen 1995 und 1998 lehrte er als Professor für Internationale Beziehungen an der Johannes-Gutenberg Universität Mainz, bevor er 1998 er die Professur für Politik Chinas und Internationale Beziehungen an der Freien Universität Berlin übernahm.
- Von Oktober 1999 bis März 2001 leitete er das Otto Suhr Institut als Geschäftsführender Direktor
- und war von März 2001 bis März 2003 Dekan des Fachbereichs Politik und Sozialwissenschaften der Freien Universität.
- Im August 2003 übernahm er die Position des Otto-Wolff- Direktors des Forschungsinstitutes der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik, das er seither leitet.
- Zu seinen letzten Publikationen zählen unter anderem:
  - Globale Rivalen – Chinas unheimlicher Aufstieg und die Ohnmacht des Westens, 2007
  - Is China's military modernization a concern for the EU?, in: Facing China's rise – Guidelines for an EU-strategy, Chaillot Paper No. 94, 2006